

Die anschließenden technischen Übungen 3 a-f sind langsam und konzentriert zu beginnen, damit sich keine Fehler einschleichen. Sie fördern Leichtigkeit und Genauigkeit und tragen mit den unterschiedlichsten Griffkombinationen wesentlich zur spielerischen Bewältigung technischer Probleme bei. Alle Töne sind im Zusammenhang zu sehen - keine Einzeltöne blasen! Diese Übungen eignen sich sehr gut zur Auflockerung, Entspannung und Entlastung der am Blasprozeß beteiligten Muskulatur. Nach sicherer technischer Beherrschung kann jede Übung im Tempo gesteigert und eine Oktave höher als notiert ohne Verkrampfung geblasen werden.

Varianten zu den Studien 3 a-f:

